Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Mittwoch, 11.11.26, 20:30 Uhr

Frost, Nebel. Zunächst oft regnerisch, nachfolgend zunehmender Hochdruckeinfluss.

Wetter- und Warnlage:
Die Front eines Tiefs über dem Ostatlantik liegt heute nahezu stationär von West nach Ost über der Mitte Deutschlands. Am Donnerstag schwenkt die Front südwärts. Unter Hochdruckeinfluss fließt dann trockenere Luft ein. Am Freitag liegen Hessen und Nordrhein-Westfalen innerhalb einer lebhaften westlichen bis nordwestlichen Strömung.

FROST:
In den Nächten zum Freitag und Samstag jeweils leichter Frost. In der Nacht zum Freitag gebietsweise Frost bis -1 Grad, in der Nacht zum Samstag verbreitet Frost zwischen 0 und -3 Grad.

GLÄTTE:
In den Nächten zum Freitag und Samstag bei Aufklaren örtlich auf Brücken vereinzelt Reifglätte oder Glätte durch überfrierende Nebelnässe gering wahrscheinlich.

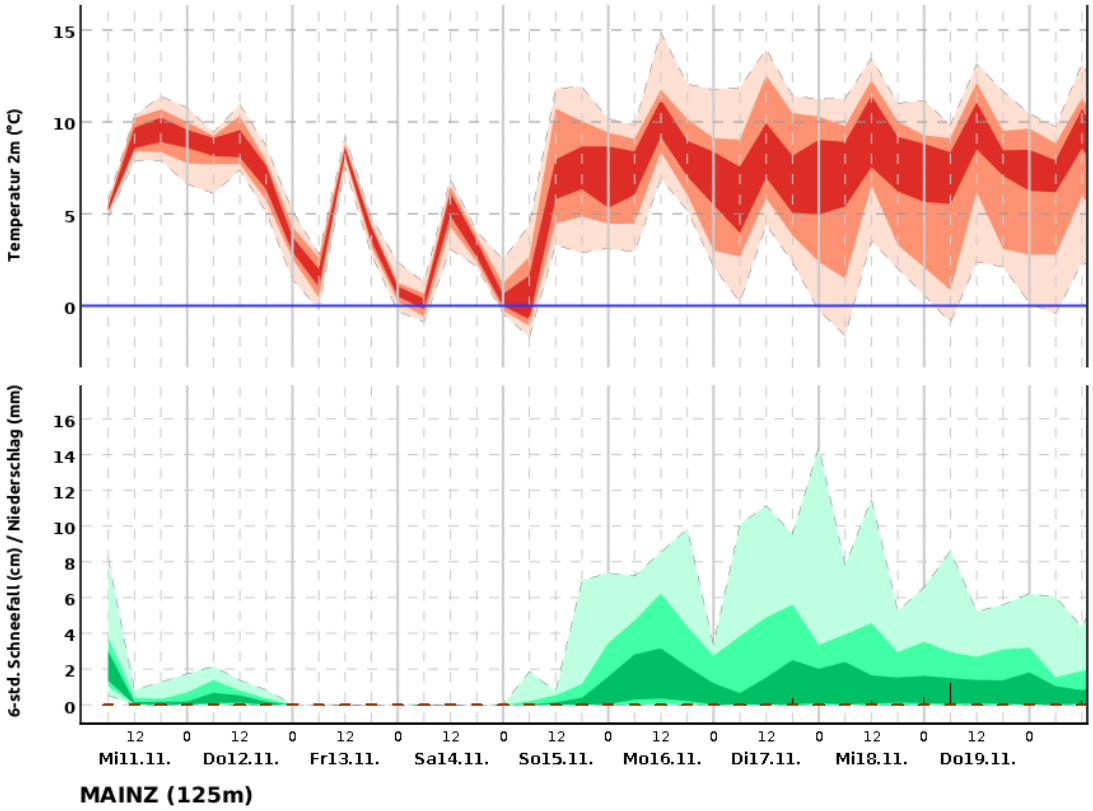
NEBEL:
In der ersten Nachthälfte zum Donnerstag zunächst bei Aufklaren örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m möglich, im Laufe der zweiten Nachthälfte von Südwesten hereinziehender dichter Nebel und Hochnebel, dabei dann verbreitet Sichtweiten unter 150 m möglich.
In den Nächten zum Freitag und Samstag vereinzelt Nebel mit Sichtweiten unter 150 m möglich.

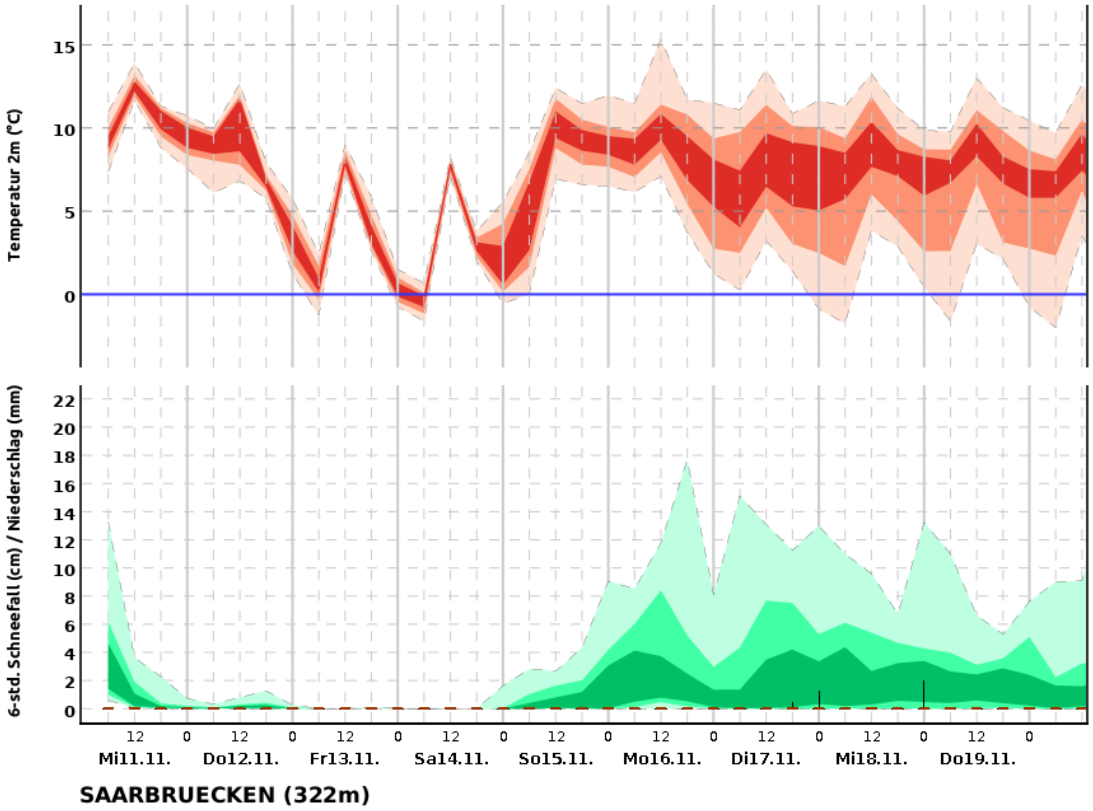
Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: Keine.
Glätteart: Keine.
Verbreitung: Keine.

Besonderheiten: Keine

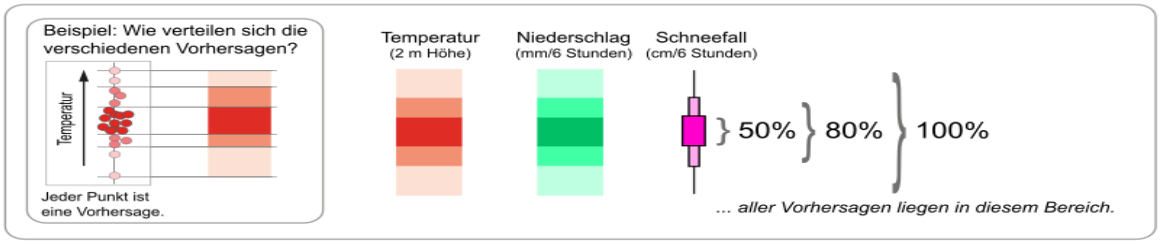
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Donnerstag, 12.11.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Nadine Schittko